

6.7.06 RN



Andreas Kunze (links) und Wolfgang Schmidt freuten sich mit dem Post SV über den nun schon sechsten Sieg in Folge in der Bezirksklasse. RN-Foto: Goldhahn

# Roland-Hoffnung geplatzt

Tischtennis: Landesliga / Post SV in Bezirksklasse mit sechsten Sieg hintereinander

Die Tischtennispieler von Roland Rauxel (10.) mussten ihre Hoffnungen auf einen Landesliga-Punkt am 15. Spieltag beim 2:9 bei der DJK SuS Brambauer (4.) schnell begraben und müssen weiterhin um den Klassenverbleib bangen.

Nach den Doppeln lagen die Europastädter bereits mit 0:3 zurück. Im oberen Paarkreuz waren die Roländer nicht nur gegen den vormaligen Bundesliga-Spieler Hendrik Mühlenbeck (8:0 Einzel-Siege in der Rückrunde), sondern auch gegen den formstarken Pierre Verbnik (6:0) chancenlos. Auch im mittleren Paarkreuz war „kein Kraut“ gegen die Gastgeber. Für die „Ehren-

punkte“ sorgten Thorsten Wasielak (Brett 5) und Christian Chroscinski (Brett 6). Nach dem Duell mit dem verlustpunktfreien Liga-Primus SG Post Iserlohn am nächsten Spieltag wollen die Rauxeler anschließend mit Siegen gegen die Abstiegskandidaten TTT Bochum (11.) und „Schlusslicht“ TV Gerthe den Klassenverbleib unter „Dach und Fach“ bringen.

In der **Bezirksklasse** ist der Post SV mit dem sechsten Sieg in Folge weiter auf dem Vormarsch: Durch das 9:2 gegen den Abstiegskandidaten TTC Bochum 2 (11.) rangieren die Postler nur noch zwei Punkte hinter den Spitzenteams TuS Querenburg 2 (1.) und DJK

Wattenscheid 2 (2.). Nach einem 3:0 nach den Doppeln hatte der PSV „leichtes Spiel“: Lediglich Axel Walther (Brett 1) und Andreas Kunze (Brett 6) „gönnten“ den Gastgebern die „Ehrenpunkte“.

Unterdessen ist die zweite Mannschaft von Roland Rauxel (8.) nach dem 4:9 gegen Spitzenreiter Querenburg 2 weiterhin auf „Talfahrt“. Nach dem 1:2 nach den Doppeln wussten die Rauxeler lediglich an den drei Spitzenbretern durch Marc Langbein, Werner Erhardt und Michael Bergings mit jeweils einem Sieg zu überzeugen.

In der **Frauen-Verbandsliga** musste der Post SV beim 8:6 beim TTK Anröchte 2 (8.) ein

„hartes Stück Arbeit“ hinter sich bringen. Als „Lohn“ behalten die Postlerinnen den vierten Tabellenrang für sich - jetzt mit drei komfortablen Punkten Vorsprung auf den CVJM Heeren-Werve (5./6:8 gegen DC Dream Team Recklinghausen/3.). Die Akteurinnen des Gastgebers Anröchte stellten sich mit ihrem „Brettchen-Abwehrspiel“ als unangenehme Gegnerinnen für die Castrop-Rauxelerinnen dar. Dennoch konnte Nicola Pauly an Brett eins mit 3:0 Einzelsiegen glänzen. Beim Spielstand von 6:6 gewannen Tina Schlegel (Brett 2) und Margarethe Bursy ihre Spiele und machten somit den Sieg perfekt. ■ -as

# Post-Herren wollen auf Rang zwei

Der Post SV Castrop will mit dem sechsten Sieg in Folge auf einen Aufstiegsplatz kommen. Roland Rauxel hat nur Außenseiterchancen beim Tabellendritten Brambauer.

## Damen-Verbandsliga:

**TTK Anröchte - Post SC Castrop 1.** Die Postdamen haben mit Anröchte noch ein Hühnchen zu rupfen. Im Hinspiel gab es eine vermeidbare und unglückliche Niederlage. Zudem möchten die Post-Damen ihren gerade erst eroberten vierten Rang verteidigen. Die Gastgeberinnen rangieren derweil auf dem achten Platz. Vor diesem Hintergrund gehen die Postlerinnen um Nicola Pauly sicherlich als Favoritinnen in dieses Match.

## Herren Landesliga:

**SuS Brambauer - Roland Rauxel 1.** Das Abstiegsgepenst im Nacken, den Tabellendritten vor der Brust. Roland Rauxel ist an diesem Wochenende nicht zu beneiden. Nach der Niederlage im Abstiegsduell gegen den TTC Waltrop wird es für das Team um Christoph Pauly immer enger im Kampf um den Klassenerhalt. Ein Erfolg in Dortmund wäre nicht nur für das Punktekonto von Vorteil, sondern auch für die Moral. Zu Verlieren haben die Rauxeler nichts und dass sollte sich doch be-

## Duell um den Aufstieg

Vor dem Aufstieg von Roland Rauxel aus der Bezirksliga in die Landesliga und dem Aufstieg des Post Castrop in die Bezirksklasse, waren die Lokalderbys der Höhepunkt der heimischen Tischtennis-Elite. Anstelle der Duelle der ersten Mannschaften, ist nun der Kampf von Roland 2 und dem Post SV 1 in der Bezirksklasse um den Aufstieg in die Bezirksliga getreten.

freund auf das Spiel der Heimischen auswirken.

## Herren-Bezirksklasse:

**Post SV Castrop 1 - TTC Bochum 2 (Sa. 18.30 Uhr).** Die Postler sind das Team der Stunde. Fünf Siege in Folge dürften für das nötige Selbstvertrauen gesorgt haben, um weiter erfolgreich zu sein. Am Samstag gastiert der TTC Bochum in Obercastrop. Die Post-Herren wollen sich dabei vom aktuellen Tabellenstand der Gäste, Bochum ist Vorletzter, nicht täuschen lassen. Der Wolf lauert bekannterweise im Schafspelz. So auch bei Bochum. Die Nachbarstädter konnten in der laufenden Spielzeit mit dem Tabellenführer und Roland Rauxel 2 zwei Spitzenmannschaften besiegen. Dennoch wollen Gbiorkzyk und Co. weiter nach vorn marschieren. Ziel ist der zweite Tabellenplatz.

**Roland Rauxel 2 - TuS Querenburg 2.** Für die zweite Roland-Mannschaft ist es das Spiel der Spiele. Mit einem Erfolg gegen den Tabellenzweiten würde sich Rauxel wieder zurück im Kampf um den zweiten Platz melden. Damit könnte es ein spannendes Duell zwischen Rauxel und dem Post SV geben.

## Herren-Kreisliga:

**DJK Saxonía Dortmund 2 - Post SC Castrop 2.** Die Postler haben nach zwei Siegen in Folge den Anschluss ans untere Mittelfeld gefunden. Es fehlt aber immer noch ein Punkt auf einen Nichtabstiegsplatz. Ob es gelingt beim Tabellenvierten in Dortmund diesen Punkt zu ergattern, erscheint fraglich, aber nicht aussichtslos.

**Roland Rauxel 3 - FC Brün-**



Marc Heydemann will mit Roland Rauxel 1 in der Landesliga beim Tabellendritten Brambauer für eine Überraschung sorgen. Foto: Reutter

**ninghausen.** Ein dicker Brocken für Rauxel. Das heimische Schlusslicht dürfte gegen den Tabellendritten wohl kaum Chancen haben.

**Roland Rauxel 4 - TuS Wellinghofen.** Auch für die vierte Mannschaft von Roland Rauxel hängen die Trauben hoch. Zu Gast ist der Tabellenführer und der dürfte für Rauxel eine Nummer zu groß sein.

## Herren-1. Kreisklasse:

**Post SV Castrop 3 - TV Mengende 2 (Sa. 18.30 Uhr).** Mengende hat zur Zeit keine Halle zur Verfügung. Daher wurde

das Heimrecht getauscht. Nun hoffen die Castroper diesen Vorteil zu nutzen. Zwar haben sie das letzte Meisterschaftsspiel gewonnen, belegen aber noch immer einen Abstiegsplatz. Mengende ist dagegen im gesicherten Mittelfeld und sorgenfrei.

## Herren-2. Kreisklasse:

**Roland Rauxel 5 - TuS Scharnhorst 3.** Rolands fünfte Mannschaft kann sich mit einem Erfolg über Scharnhorst ins untere Mittelfeld absetzen.

**Herren-3. Kreisklasse:**  
**Post SV Castrop 4 - SV Ho-**

**hensyburg 3 (So. 10 Uhr).** Das Ziel ist klar: Tabellenführer Castrop muss gegen den Tabellenneunten gewinnen.

## Damen-Kreisklasse:

**TuS Holzen-Sommerberg - Post SV Castrop 2.** Erst vor kurzem haben die Damen einem Mitkonkurrenten um den Aufstieg die Grenzen aufgezeigt. Dies müsste nun ein weiteres Mal geschehen. Zum Einen würde die Tabellenführung verteidigt, zum Anderen würde Holzen-Sommerberg aus dem Kreis der Mitfavoriten verbannt.

-MW-

RN 6.7.06

# Roländer-Traum zerplatzte wie eine Seifenblase

Hartes Stück Arbeit der Post-Damen. Roland Rauxel hatte keine Chance.

**TTK Anröchte-Post SV Castrop 6:8**

**PSV:** Pauly 3:0, Schlegel 2:1, Streul 0:3, Bursy 2:1, Pauly/Schlegel 1:0, Bursy/Streul 0:1.

## Damen-Verbandsliga:

Das war ein hartes Stück Arbeit der Post-Mädels. Die Gastgeberinnen hatten mehrere „Brettchenspieler“ in ihren Reihen und waren damit unglaublich schwer zu spielen. Mit viel Kampf und Einsatz konnten sich die Obercastroperinnen aber durchsetzen. Beste PSV-Spielerin war Nicola Pauly, die im Einzel eine saubere Weste behielt und auch im Doppel an der Seite



Margarethe Bursy bewies im letzten Einzel Nervenstärke. WAZ-Foto: Hopfe/HG

von Tina Schlegel punktete. Ebenfalls eine starke Vorstellung bot Tina Schlegel und Margarethe Bursy im Einzel, als sie beim Stand von 6:6 die Nerven behielten und den Postdamen damit die zwei Punkte sicherten.

**DJK SuS Brambauer-DJK Roland Rauxel 9:2**

**Roland:** Heydemann 0:2, Bojak 0:2, Pauly, 0:1, Krumme 0:1, Th. Wasielak 1:0, Chroscinski 1:0, Heydemann/Bojak 0:1, Pauly/Chroscinski 0:1, Krumme/Wasielak 0:1.

## Herren-Landesliga:

Gehofft haben die Roländer, aber am Ende hatten sie keine Chance gegen die starken Gastgeber. Bereits nach den Doppeln stand es 0:3. Als dann vier Spiele in Serie gegen die starken Lüner-Einzelspieler verloren gingen, stand es 0:7 und der Roländer-Traum war geplatzt. Als Thorsten Wasielak und Christian Chroscinski auf 2:7 verkürzten, keimte bei den Heimischen wieder Hoffnung auf. Aber an den Spitzentrainern waren die Gastgeber einfach zu übermächtig und ließen den Roländern keine Chance. Die Punkte zum Klassenerhalt muss das Krumme-Team gegen das Tischtennis-Team Bochum und Gerthe holen. **-JOB-**

# Post SV schießt jetzt zur Tabellenspitze

Roländer waren gegen Meisterschaftsfavorit ohne echte Chance Kreisliga-Teams landen alle auf der Verliererstrasse

**Post SV Castrop-TTC Bochum II 9:2**

**PSV:** Walther 1:1, Wagner 2:0, W. Gbiorczyk 1:0, Wohlfarth 1:0, Schmidt 1:0, Kunze 0:1, Kunze/Schmidt 1:0, Wagner/Walther 1:0, Gbiorczyk/Wohlfarth 1:0.

## Herren-Bezirksklasse:

Grundstein für den Erfolg waren sicher zwei Faktoren: Drei Siege in den Eingangsdoppel und jede Menge Selbstvertrauen aufgrund der letzten fünf Erfolge in Serie. Das reichte aus, um die starken Bochumer in Schach zu halten. Nach dem sechsten Sieg in Serie haben die Post-Herren die Tabellenspitze dicht vor Augen. Die Obercastroper sind nur noch zwei Punkte von einem Aufstiegsplatz entfernt.

**Roland Rauxel II-TuS Querenburg 2:9**

**Roland:** Langbein 1:1, Erhardt 1:1, M. Bergins 1:1, Kriegel 0:2, J. Wasielak 0:1, Schwark 0:1, Erhardt/Langbein 0:1, M. Bergins/Kriegel 0:1, J. Wasielak/Schwark 1:0.

Gegen den Meisterschaftsfavoriten Querenburg musste sich das Roland-Team mit 4:9 geschlagen geben. Die ersten drei Bretter konnten noch punkten, aber ab Brett vier gelang den Heimischen kein Sieg mehr. Auch die Ausbeute in den Doppel (1:2) war einfach

zu wenig. **Herren-Kreisliga:** Roland Rauxel III - FC Brünninghausen 5:9. Gegen den Spitzenreiter verkaufte sich die Schäfer-Truppe besser als erwartet. **Tus Wellinghofen - Roland Rauxel IV 9:7.** Viel Pech für die Dritte. Ralf Kemler vergaß

seinen eigenen Schläger, gewann aber mit „fremder Plocke“ beide Spiele und das Doppel mit Dirk Wiegmann. **Saxonia Dortmund II - Post Castrop 9:5.** Durch den Ausfall von Michael Schäper, waren die Postler im unteren Paarkreuz einfach zu schwach besetzt. **-JOB-**



Marc Langbein und Werner Erhardt sind im Doppel eigentlich eine Bank, aber auch sie verloren ihr Spiel. Foto: Hopfe/HG

6.2.06 WAZ

# Roland: Respekt nur vor Mühlenbeck

## Tischtennis: PSV liebäugelt mit Platz zwei

Die Tischtennispieler der DJK Roland Rauxel (10.) können am Sonntag, 5. Februar, in der **Landesliga** „Alles oder Nichts“ spielen. Die abstiegsbedrohten Rauxeler reisen zum Tabellenvierten, DJK SuS Brambauer (4.), der den vormaligen Bundesliga-Spieler Hendrik Mühlenbeck als „Goliath“ in seinen Reihen hat. Alle weiteren Akteure der Gastgeber aus Lünen spielten indes die Rolle des „David“ und seien „schlagbar“, so Roland-Pressewart und Mitspieler Christoph Pauly. Der SuS Brambauer hat allerdings keine Punkte zu verschenken, da er noch



Mit Roland Rauxel zum Tabellenvierten Brambauer: Christian Bojak.

RN-Foto: Goldhahn

einen Platz für die Verbandsliga-Relegation erreichen kann.

In der **Bezirksklasse** ist der Post SV (4.) mit fünf Siegen in Folge derzeit „die Mannschaft der Stunde“ und trifft am Samstag, 4. Februar, auf den Vorletzten, TTC Bochum 2. Aber Vorsicht: Die Bochumer besiegten in der Rückrunde bereits zwei Top-Teams, darunter auch auch den Tabellenführer Griesenbruch. Mit einem Erfolg haben die Postler plötzlich den zweiten Platz in Reichweite. Roland Rauxel 2 (6.) will die „schwarze Serie“ von drei Zählern aus sieben Spielen mit einem Erfolg gegen den TuS Querenburg (2./Hinspiel 3:9) beenden.

In der **Frauen-Verbandsliga** hat der Post SV (4.) beim TTK Anröchte 3 (8.) noch ein „Hühnchen zu rupfen“ - nämlich die 6:8-Niederlage aus dem Hinspiel. Nur mit einem Sieg können die Europastädterinnen ihren durch das 8:2 gegen Germania Lenkerbeck (6.) eroberten vierten Rang verteidigen. ■ -as

4.2.06 RV

# Post-Schüler vorn

Obercastroper verteidigen die Tabellenführung.  
Roland und Post-Jugend streiten um den dritten Platz.

**Jungen-Bezirksklasse:**

**TuS Wellinghofen - Post SV Castrop 1** 2:8

Bei den Postlern läuft es Moment einfach. Mit 5:5 Punkten gestartet, heißt es jetzt 19:5 in der Tabelle. Das spricht Bände. Die Wellinghofer hatten sich richtig was vorgenommen und konnten bis zum 2:4 auch mithalten. Dann wurden sie aber von der zweiten „Einzelwelle“ förmlich überrollt.

**SV Westfalia Rhynern 1 - Roland Rauxel 1** 0:8

Kurz und schmerzlos war der Auftritt der Rauxeler. Das Team um Kapitän Oliver Rinke wurde mit Lucas Sanne- mann und Marcel Götz aus der zweiten Mannschaft ergänzt. Mit diesem Erfolg bleiben die Rauxeler zusammen mit dem Post SV auf dem dritten Platz.

**Jungen -Kreisliga:**

**DJK Ewaldi Aplerbeck 1 - Post SV Castrop 2** 7:7

Eine starke Leistung der Post-Reserve. Nach der 3:8-Hin- spielschlappe, hatten die Post- ler gehörigen Respekt vor den Dortmundern. Matchwinner waren Christian Tolkemit und Raphael Reiß, die jeweils zwei Einzel gewinnen konnten.

**Jungen - 1.Kreisklasse:**

**TV Brechten 1 - Post SV Cas- trop 3** 3:8

Im Duelle der beiden einzigen verlustpunktfreien Teams, sicherte sich die Drittvertretung aus Obercastrop die alleinige Tabellenführung. Besonders



Mike Wu verteidigte mit den Post-Schülern die Tabellenspitze in der 2. Kreisklasse. Foto: Reutter

in den Einzeln waren die Pau- ly-Buben überlegen.

**TTC SW Unna 2 - Roland Rauxel 1** 0:8

Der Tabellenfünfte Rauxel holte in Unna (8.) den zweiten Auswärtssieg der Saison. Roland gewann im Rekord-Tem- po und gab nur vier Sätze ab.

**Jungen- 2. Kreisklasse:**

**Post SV Castrop 4 - Borussia Dortmund 2** 8:6

Ein echter Krimi in der Elisa- bethhalle. Die beiden Top- Teams der Liga kämpften bis zum letzten Ballwechsel. Den PSV-Siegespunkt errang Lars Dudkowiak.

**Roland Rauxel 2 - TTV Asseln 1** 7:7

Beim jüngsten Roland-Team

überzeugten Patrick Wittwer- Schmidt, mit drei Einzelsie- gen, und Karo Ali, mit zwei Er- folgen.

**PTSV Dortmund - Post SV Castrop 5** 3:8

Auch mit dem letzten Aufge- bot konnten die Postler beim PTSV glänzen. Maximilian Bock war der Held des Tages.

**Schüler- 2.Kreisklasse:**

**PTSV Dortmund - Post SV Castrop** 2:8

Der Tabellenführer aus Ober- castrop stolperte auch in Dort- mund nicht. Eine Bank waren wieder Kevin Jasionowski und Kevin Ov. Aber auch die jungs- ten im PSV-Dress, Mike Wu und Fabian Freier zeigten eine klasse Leistung. -JOB/MW-

7.2.06

WAF7

K.O. Vinsenz

Samstag, 11. Februar 2006

# Roländer begraben Punkte-Hoffnung

Tischtennis: Rauxel verliert mit 2:9 gegen Brambauer



Einen erfolgreichen Spieltag brachten die Castrop-Rauxeler Tischtennis-Spieler hinter sich. Foto: Lukas

**Die Tischtennisspieler der DJK Roland Rauxel (10.) mussten ihre Hoffnungen auf einen Landesliga-Punkt am 15. Spieltag beim 2:9 bei der DJK SuS Brambauer (4.) begraben und müssen weiterhin um den Klassenverbleib bangen.**

Nach den Doppeln lagen die Europastädter bereits mit 0:3 zurück. Für die Ehrenpunkte sorgten Thorsten Wasielak und Christian Chroscinski.

In der Bezirksklasse siegte der Post SV zum sechsten Mal in Folge. Den Abstiegskandidaten TTC Bochum II besiegte das heimische Team mit 9:2.

Mit gestiegenem Selbstvertrauen hat die Truppe nun die Tabellenspitze im Visier.

Hingegen musste sich die zweite Mannschaft von Roland Rauxel (8. in der Bezirksklasse) dem TuS Querenburg II mit 4:9 geschlagen geben. Nach dem 1:2 nach den Doppeln wussten die Rauxeler lediglich an den drei Spitzenbreitern durch Marc Langbein, Werner Erhardt und Michael Bergins mit jeweils einem Sieg zu überzeugen und mischen nun im Abstiegskampf mit. In der Frauen-Verbandsliga gewann der Post SV mit 8:6 beim TTK Anröchte 2 (8.). Die Postlerinnen sicherten sich weiterhin den vierten Tabellenrang.

Die Nachwuchs-Tischtennisspieler des Post SV (2.) schüttelten durch einen 8:2-Auswärtssieg beim TuS Wellinghofen (4.) den Verfolger aus Dortmund ab. Unterdessen landete Roland Rauxel einen 8:0-Kantersieg beim SV Westfalia Rhynern (7.).

17.2.06 WAZ

**TISCHTENNIS** VERBANDSLIGA BIS BEZIRKSKLASSE

## Roland-Herren müssen noch zwei Spiele durchhalten

Nach Letmathe und Iserlohn folgen die „schlagbaren“ Landesliga-Gegner. Post-Herren als „Mannschaft der Stunde“ zum Spitzenreiter TuS Querenburg.

Die 1. Herren der DJK Roland Rauxel werden froh sein, wenn sie die beiden nächsten Spieltage der Tischtennis-Landesliga hinter sich haben. Nach den schweren Partien gegen den TTV Letmathe (2.) und beim Spitzenreiter Post Iserlohn können sie sich intensiv um den Klassenerhalt kümmern, denn danach treffen die Roländer ausschließlich noch auf „schlagbare“ Gegner.

### Verbandsliga, Damen

Ihren vierten Tabellenplatz haben die 1. Damen des Post SV Castrop inzwischen gut abgesichert. Auch wenn es weiter nach oben nicht gehen kann, wollen die PSV-Ladies um Nicola Pauly diese gute Platzierung behaupten. Dazu soll es am Samstag (18.) einen Heimspiel gegen den Tabellenneunten DJK Lendringsen 3 geben. Da die Post-Damen bereits gegen die erste Garnitur der Gäste einen Punkt geholt haben, sollte ein „Zweier“ kein Problem sein.



Christian Bojak fällt bei den Roland-Herren für die Partie gegen Letmathe aus. Foto: Hopfe/HG

### Landesliga, Herren

Wenig Hoffnung auf „Zählbares“ hat Roland Rauxel 1 am Samstag im Heimspiel gegen den TTV Letmathe. Gegen den Tabellenzweiten aus Iserlohn müssen die abstiegsbedrohten Europastädter (10.) auch noch auf ihre Nr. 2 Christian Bojak verzichten. Dadurch rückt Christoph Pauly insobere Paarkreuz und Thorsten Wasielak in die „Mitte“. Ein „Aufrücker“ aus der Bezirksklassen-Vertretung, die selbst am Samstag ein wichtiges Match im Kampf gegen den

Abstieg auszutragen hat, wird noch ausgeguckt.

### Bezirksklasse, Herren

Die tolle Serie von sechs Siegen in Folge haben den Post SV Castrop 1 zu einem Titelaspiranten gemacht. Am Sonntag (19.) gastiert die „Mannschaft der Stunde“ zum Tabellenführer TuS Querenburg 2, der nur noch zwei Punkte Vorsprung hat. Da aber das Spitzen-Quartett dicht zusammen steht, hilft eigentlich nur der siebte Erfolg in Serie zum Verbleib im Kreis der Aufstiegskandidaten. Verzichten müssen die Postler auf Günter Wohlfarth. Für ihn rückt Carsten Hölper aus der Kreisliga-Truppe nach. Aus der Spitzengruppe nach unten „durchgereicht“ wurde in den letzten Wochen Roland Rauxel 2. Am Samstag muss der Tabellenachte im „Keller-Duell“ beim Schlusslicht TV Gerthe 3 ran, und da wollen Jürgen Wasielak und Co. alles daran setzen, den „freien Fall“ zu stoppen.

**-JOB-**

# Bojak fehlt gegen den Tabellenzweiten

Tischtennis: Landesliga / PSV gastiert beim Bezirksklassen-Spitzenreiter

Für die Tischtennispieler von Roland Rauxel (10.) stehen die Vorzeichen vor dem 16. **Landesliga**-Spieltag alles andere als gut. Der Tabellenzweite TTV Letmathe kommt am Samstag, 18. Februar, in die Turnhalle der Europaschule. Und ausgerechnet bei diesem schweren Spiel müssen die Roländer auf ihre Nummer zwei, Christian Bojak, verzichten. Weshalb alle Roland-Akteure ab Tisch drei eine Position nach oben rücken müssen. Der Stadtmeister Christoph Pauly, der im Training zuletzt ansteigende Form be-

wies, übernimmt den „Job“ von Bojak. Wer aus der Rauxeler „Zweiten“ in den Landesliga-Kader aufrückt, steht indes noch nicht fest. Gegen die Gäste aus Iserlohn rechnen sich die Castrop-Rauxeler keinen Punktgewinn aus. Vielmehr setzen die Roländer auf die „Kellerduelle“, die am Samstag, 18. März, gegen den Vorletzten TTT Bochum, sowie zum Saison-Kehraus am Samstag, 22. April, gegen „Schlusslicht“ TV Gerthe an der Bahnhofstraße steigen.

In der **Bezirksklasse** tritt der Post SV (4.) am Sonntag, 19.

Februar, beim Tabellenführer TuS Querenburg 2 an. Mit dem siebten Sieg in Folge könnten die Postler mit dem Liga-Primus nach Punkten gleichziehen. Der PSV fährt aber ohne Günther Wohlfarth nach Bochum. Für ihn greift Carsten Hölper, zur Zeit einer der erfolgreichsten Kreisliga-Spieler, zum Schläger.

Unterdessen will Roland 2 (8.) auch ohne Andreas Friebe mit einem Sieg beim „Schlusslicht“ TV Gerthe 3 den „freien Fall“ in der Tabelle abbremsen. Das wird allerdings kein leichtes Unterfangen. Was das

9:5 des Hinspiels gegen die Nachbarstädter zeigte.

In der **Frauen-Verbandsliga** gilt es für den Post SV, mit einem Sieg gegen den TTC DJK Lendringsen 3 (9.) den vierten Tabellenrang zu verteidigen. Während der „Zug“ Richtung Tabellenspitze „abgefahren“ ist, scheint ein Platz in der oberen Tabellenhälfte das neue Ziel des PSV zu sein. Das Hinspiel hatten die Castrop-Rauxelerinnen mit 8:2 gewonnen. Sie wollen den Schwung des 7:7 gegen Liga-Primus Lendringsen 1 mit in die Waagschale werfen. ■ -as

18.2.06 RIV

## Tischtennis

Die **Landesliga**-Tischtennispieler von Roland Rauxel (9.) brachten trotz ihrer 4:9-Niederlage am 16. Spieltag den Aufstiegsanwärter TTV Letmathe zu Beginn des Spiel mächtig ins Schwitzen.

Die Rauxeler führten nämlich nach den Doppeln mit 2:1 - und hatten gar die Chance auf eine 3:0-Führung. Christian Chroscinski und Ersatzmann Torsten Bonk (Roland 3/Kreisliga) konnten allerdings trotz einer 2:1-Satz-Führung ihr Match nicht gewinnen. Zuvor Marc Heydemann/Christoph Pauly gewannen unterdessen im 3:0-Schnell-Durchgang. Torben Krumme/Thorsten Wasielak ärgerten mit ihrem 3:1-Sieg den ehemaligen polnischen Nationalspieler, Tadeusz Dybiec, auf der anderen Seite der Platte gehörig. Der Iserlohner Spitzenspieler machte seinem Frust in der Turnhalle der Europaschule lauthals Luft.

In den Einzelnen konnten für Rauxel nur noch Pauly und Chroscinski punkten. Die Rauländer wollen sich nunmehr auf ihren Kampf um den Klassenverbleib mit den Duellen gegen den TV Gerthe und dem TTT Bochum konzentrieren.

In der **Bezirkssklasse** musste der Post SV (4.) ist die Erfolgsserie nach dem 7:9 im Spitzenspiel beim TuS Querenburg nach sieben (Sieges-)Kapiteln beendet. Für die Obercastroper war in Bochum zumindest ein 8:8 möglich. Im Abschlussdoppel zogen Thorsten Wagner/Axel Walther den Kürzeren. Carsten Hölper, Ersatzmann für Günter Wohlfarth, sowie Walde mar Gbiorczyk mit jeweils 2:0 Siegen waren die besten PSV-Punktlieferanten im Einzel. Thorsten Wagner hielt trotz seiner ersten Einzel-Niederlage in diesem Jahr sein Team bis zum Ende auf „Kurs“.

Roland 2 sammelte durch das 9:2 beim „Schlusslicht“ TV Gerthe 3 zwei wichtige Punkte für den Klassenverbleib. Mit drei Punkten im Doppel sowie den Einzelnen führte Marc Langbein sein Team zum zweiten Sieg im Jahr 2006. Lediglich Werner Erhardt und das Doppel Jürgen Wasielak/Guido Schwark gaben in Bochum Punkte ab.

In der **Frauen-Verbandsliga** lieferte der Post SV ein deutliches 8:1 gegen den TTC Lendringsen 3 ab. Durch den Sieg festigten die Obercastroperinnen ihren vierten Rang. Lediglich Carmen Hölper, die für Heike Streul einsprang, „gönnte“ Lendringsen einen Punkt. ■ -as

20.2.06

RW

**TISCHTENNIS**  
BEZIRKSKLASSE

## Roland-Herren haben wieder etwas Luft

Postler verabschieden  
sich vom Titelkampf

TuS Querenburg 2  
Post SV Castrop 1 **9:7**

**Post SV 1:** Walther 1:1, Wagner 1:1, Gbiorczyk 2:0, Schmidt 0:2, Kunze 0:2, Hölper 2:0, Kunze/Schmidt 0:1, Wagner/Walther 1:1.

Der Siegeszug der Postler wurde in Querenburg beendet. Im Abschlussdoppel gab es eine sehr knappe Niederlage, und so wurde auch aus dem erhofften Punkt nichts mehr. Im oberen Paarkreuz verlor Thorsten Wagner sein erstes Einzel. Trotzdem konnte man die Partie noch ausgeglichen gestalten. Doch Andreas Kunze und Wolfgang Schmidt gingen leer aus. Damit fallen die Postler aus dem Kreis der Titelanwärter erst einmal heraus.

TV Gerthe 3  
Roland Rauxel 2 **2:9**

**Roland 2:** Langbein 2:0, Erhardt 1:1, Bergins 1:0, Kriegel 1:0, J. Wasielak 1:0, Schwark 1:0, Erhardt/Langbein 1:0, Bergins/Kriegel 1:0, Wasielak/Schwark 0:1.

Endlich mal wieder einen Zweier für die zweite Roland-Vertretung. Nach zwei Erfolgen in den Doppeln lagen die Roländer beim Tabellenletzten von Anfang an in Führung. Mit seinen zwei Einzelerfolgen und einem Sieg im Doppel war Marc Langbein der erfolgreichste Akteur in den Reihen der Heimischen, die bis auf Werner Erhardt anschließend in den Einzeln ungeschlagen blieben. So war der Sieg am Ende ungefährdet und auch in dieser Höhe verdient. Der zweite Erfolg in 2006 bringt die Roländer einen kleinen Schritt weiter auf dem Weg ins Mittelfeld der Tabelle. Jetzt hat man sich ein kleines Polster zu den Abstiegsrängen geschaffen und kann ein wenig gelassen auf die kommenden Aufgaben gegen die Titelanwärter aus Wattenscheid und Griesenbruch schauen. **-GH-**

20.2.06 WAZ

**TISCHTENNIS** VERBANDSLIGA & LANDESLIGA

# Tolle Moral kann erneute Niederlage nicht verhindern

Kantersieg der Damen des Post SV Castrop gegen Lendringsen.  
Roland-Herren müssen weiterhin um den Klassenerhalt zittern.



Die Niederlage gegen Letmathe konnte die Stimmung bei den Landesliga-Herren von Roland Rauxel nicht trüben.  
Foto: Götde/HG

Post SV Castrop 1  
TTC Lendringsen 3 **8:1**

**Post-Damen 1:** Pauly 2:0, Schlegel 2:0, Bursy 2:0, Hölper 1:1, Pauly/Schlegel 1:0, Bursy/Hölper 1:0.

**Verbandsliga:** Ohne Probleme schafften die Damen des Post SV diesen glatten Erfolg. Dabei mussten sie noch auf Heike Streul verzichten. Trotzdem war es eine eindeutige Angelegenheit. Nach den beiden Doppel-Erfolgen war der Grundstein zu diesem Sieg bereits gelegt. In den Einzeln blieben anschließend sowohl Nicola Pauly, Tina Schlegel als auch Magarethe Bursy unbesiegt. Lediglich Carmen Hölper, die für Heike Streul ins Team gerutscht war, musste eine Partie abgeben und verhinderte damit die Höchststrafe für die Gäste aus Lendringsen. Mit diesem Erfolg verteidigten die Post-Damen ihren vierten Tabellenplatz. Doch Perspektiven nach oben gibt es keine. Mit sechs Punkten Rückstand

auf den zweiten Platz steht das Team um Nicola Pauly und Tina Schlegel praktisch im Niemandsland der Damen-Verbandsliga

Roland Rauxel 1  
TTV Letmathe 1 **4:9**

**Roland-Herren 1:** Heydemann 0:2, Pauly 1:1, Krumme 0:2, Wasielak 0:2, Chroscinski 1:0, Bonk 0:1, Heydemann/Pauly 1:0, Krumme/Wasielak 1:0, Chroscinski/Bonk 0:1.

**Landesliga:** Obwohl die Roländer ohne Christian Bojak gegen den haushohen Favoriten aus Letmathe antreten musste, bewies die Mannschaft um Marc Heydemann eine tolle Moral und brachte den Aufstiegskandidaten besonders zu Beginn gehörig ins Schwitzen. Gerade in den Doppeln waren die Gastgeber stark. Nach zwei Siegen hatten Chroscinski/Bonk sogar das 3:0 auf dem Schläger. Doch sie mussten sich nach einer 2:0-Satzführung noch geschlagen

geben. In den Einzeln zeigte sich die Klasse der Gäste besonders im mittleren Paarkreuz. Hier war sowohl Torben Krumme als auch Thorsten Wasielak ohne Chance. Für die weiteren Roland-Zähler sorgten Christoph Pauly und Christian Chroscinski. Ersatzmann Torsten Bonk konnte trotz einer sehr guten Leistung nicht punkten.

Mit der Niederlage können die Roländer leben. Im Kampf um den Klassenerhalt muss man gegen andere Teams die Punkte gewinnen. Während Schlusslich Gerthe überraschend punktete, dürften Borussia Dortmund und Teutonia Ehrenfeld mit ihren erheblichen Personalproblemen noch in Abstiegsnöte geraten und mit dem TTT Bochum und den Roländern um den Klassenerhalt kämpfen. Die Entscheidung könnte hier erst am letzten Spieltag fallen. Bis dahin heißt es bei den Roländern Nerven bewahren und auf die gute Moral zu bauen. **-GH-**

# Jungfuchse vom PSV zufrieden

Nur die 1. Jugend kann beim Spitzenreiter in Lippstadt nicht mithalten.  
Wochenend-Bilanz der Roländer dagegen eher mager

Der Tischtennis-Nachwuchs vom Post SV Castrop darf sich über ein rundum gelungenes Wochenende freuen. Lediglich die 1. Jugend unterlag, allerdings erwartungsgemäß, gegen den überragenden Tabellenführer der Bezirksklasse. Etwas bescheidener nimmt sich diesmal die Bilanz der DJK Roland Rauxel aus, hier konnte lediglich die 3. Jugend einen Sieg landen.

## Jugend, Bezirksklasse

Gegen die DJK Cappel 2 musste sich Post Castrop 1 erwartungsgemäß mit 3:8 geschlagen geben. Gegen die Lippstädter konnten die Castroper das Duell aber zunächst offen gestalten. Nach Siegen des Doppels Sauer/Pogorzelski und einem Einzelsieg durch Stefan Pogorzelski stand es zunächst 2:2. Danach aber zeigten die Gäste ihre

## „Bea“ mischt voll mit

In vielen Sportarten undenkbar, ist es beim Tischtennis keine Seltenheit. Wenn es nicht gelingt ein reines Mädchen-Team zu formen, werden die wettkampforientierten jungen Damen einfach bei den „Jungs“ eingruppiert. Sehr erfolgreich ist dabei übrigens Beatrice Sommer vom Post SV. Sie mischt derzeit mit starken Leistungen die Jungen-Kreisliga auf.

ganze Klasse und mehr als Ergebniskosmetik von Phillip Kohtz war nicht mehr drin. Damit musste der Aufsteiger aus Obercastrop den zweiten Platz an den Ortsnachbarn Roland Rauxel 1 abtreten, der sich mit 8:6 gegen den TuS Jahn Soest (6.) behauptete.

## Jugend, Kreisliga

Einen überraschenden Sieg landete Post Castrop 2 im Derby gegen Roland Rauxel 2. Waren die Postler im Hinspiel noch sang- und klanglos untergegangen, gelang ihnen diesmal ein 8:3-Erfolg. „Mutter“ des Sieges war Beatrice Sommer, die nicht zu bezwingen war, und ebenso wie Raphael Reiß alle Spiele gewann. Die Postler sind jetzt hinter dem unbesiegt Duo SW Unna 2 und Borussia Dortmund Tabellendritter, gleich dahinter folgt Roland Rauxel 2 auf Rang vier.

## Jugend, 1. Kreisklasse

Tabellenführer Post Castrop 3 musste zum unmittelbaren Verfolger TuS Körne und fuhr dort mit 8:3 die Punkte ein. Dabei war lediglich Körnes Spitzenbrett nicht zu bezwingen. Der „Rest“ ging an die Postler, die bei 10:0 Punkten auf Aufstiegskurs steuern.

## Jugend, 2. Kreisklasse

Einen Punkt entführte Post Castrop 4 (5.) vom PTSV Dortmund mit in die Europastadt. Nach 0:3-Rückstand er-

rang das Team beim unbesiegt Tabellendritten am Ende noch ein 7:7-Remis. Roland Rauxel 3 glich mit einem 8:0-Schnelldurchgang gegen das Schlusslicht TTC Huckarde 2 sein Konto auf 4:4 Zähler aus.

## Schüler, 1. Kreisklasse

Ein zähes Ringen um die Punkte lieferte sich Roland Rauxel 1 mit dem TTC Huckarde. Am Ende stand ein doch etwas überraschendes 6:8 des Tabellenfünften gegen den bis dahin sieglosen Tabellenletzten.

## Schüler, 2. Kreisklasse

Nur zu Beginn hatte Post Castrop 1 Probleme gegen Eintracht Dortmund (5.). Am Ende aber hieß es klar und deutlich 8:2 für den heimischen Tabellenführer. -OM-



Beatrice Sommer vom Post SV war maßgeblich am Erfolg der 2. Jugend gegen Roland beteiligt.  
An diesem Spieltag war sie einfach nicht zu bezwingen.  
Foto: Hopfe/HG

23.10.6 WFF